



Ruhr-Universität Bochum
Englisches Seminar
www.es.rub.de

INFORMATIONEN ZUM M.A.-STUDIENGANG ANGLISTIK/AMERIKANISTIK

2-Fach Studium

Stand 18.11.2025

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	1
Allgemeine Informationen.....	1
Studienziele	1
Studienbeginn	1
Zulassungsverfahren.....	1
Fächerkombinationen.....	3
Regelstudienzeit & Förderungshöchstdauer nach BAföG.....	3
Auslandsaufenthalt.....	3
Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen	3
Anwesenheitspflicht	3
Beratung und Betreuung.....	3
Servicezimmer.....	3
Studienfachberatung	4
Zum Aufbau des Studiums.....	5
Modularisierung	5
Gliederung.....	6
Module.....	6
Studienschwerpunkt Shakespeare Studies: Early English Literature and Culture	7
Studien- und Prüfungsleistungen	8
Bewertung & Kreditierung.....	8
Wiederholung von nicht bestandenem Leistungen	8
M.A.-Arbeit.....	8
Studienverlaufsplan 2-Fach-M.A. Anglistik/Amerikanistik.....	9

VORBEMERKUNG

Dieser Studienführer fasst eine Reihe von Informationen zusammen, die Ihnen im Laufe Ihres M.A.-Studiums an unserem Seminar von Nutzen sein werden. Dennoch handelt es sich beim Studienführer um ein reines Serviceangebot des Englischen Seminars. Wir übernehmen keine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der bereitgestellten Informationen. Rechtsverbindliche Angaben finden Sie in der für Sie gültigen Prüfungsordnung sowie im dazugehörigen Modulhandbuch.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Studienziele

Im M.A.-Studiengang Anglistik/Amerikanistik werden die zuvor in einem einschlägigen B.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten mit wissenschaftlicher Zielsetzung erweitert, intensiviert und professionalisiert. Eine Vertiefung in den Schwerpunktbereichen des Faches ist möglich. Das Studium führt an den aktuellen Stand der anglistischen/amerikanistischen Forschung (sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftlich) heran und vermittelt die erforderlichen Fachkenntnisse und wissenschaftlichen Kompetenzen, Fertigkeiten und Methoden, um an der Forschungsdiskussion teilnehmen zu können.

Bei Fragen zu den Möglichkeiten, gleichzeitig oder anschließend den Studiengang Master of Education aufzunehmen und Studien- und Prüfungsleistungen anerkennen zu lassen, wenden Sie sich bitte an die Studienfachberaterin.

Studienbeginn

Der Studienbeginn ist im Winter- und im Sommersemester möglich.

Zulassungsverfahren

Der M.A.-Studiengang Anglistik/Amerikanistik ist nicht örtlich zulassungsbeschränkt. Grundvoraussetzung dafür, sich in das M.A.-Studium einschreiben zu können, ist ein abgeschlossenes erstes Hochschulstudium in Anglistik/Amerikanistik oder Englisch, in der Regel ein Bachelorstudium, aber auch – nach Prüfung der Vergleichbarkeit – andere Abschlüsse. Im Ausland erworbene Abschlüsse müssen grundsätzlich von der Studienfachberaterin auf ihre Vergleichbarkeit geprüft werden.

Obligatorisches Beratungsgespräch

Vor Aufnahme des M.A.-Studiums ist eine Studienberatung durch die Studienfachberaterin des Englischen Seminars obligatorisch. Bitte informieren Sie sich auf der Webseite des Instituts rechtzeitig über die Termine für diese Beratungen. Über die Teilnahme an der Beratung wird eine Bescheinigung ausgestellt, die bei der Einschreibung vorgelegt werden muss.

Sprachnachweise

Für das M.A.-Studium der Anglistik/Amerikanistik werden Englischkenntnisse auf dem Referenzniveau C1 und Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache auf dem Referenzniveau B1 vorausgesetzt (oder das Latinum oder entsprechende Lateinkenntnisse). In Ausnahmefällen kann der Nachweis der weiteren Fremdsprache auf dem Referenzniveau B1 bis zum Ende des ersten Studienjahres nachgeholt werden. Studierende, die einen B.A.-Abschluss in Bochum oder an einer anderen deutschen Universität erworben haben, benötigen i.d.R. keine separaten Sprachnachweise. Die betreffenden Referenzniveaus gelten als erreicht.

Ausländische Studierende, die den B.A. in ihrem Heimatland abgeschlossen haben und sich in den M.A. Anglistik/Amerikanistik an der RUB einschreiben möchten, müssen einen externen Sprachtest nachweisen. Ausgenommen sind Absolvent:innen, die ihren B.A. in den folgenden Ländern abgelegt haben: UK, Irland, USA, Kanada, Australien, Neuseeland und Südafrika. Die Tests sollten nicht älter als drei Jahre sein. Kann keiner der unten genannten Tests auf dem geforderten Niveau nachgewiesen werden, erfolgt auch keine Zulassung zum Studium. Folgende internationale Tests werden mit den genannten Mindestpunktzahlen für die Zulassung anerkannt:

IELTS	TOEFL iBT
International English Language Testing Service	Test of English as a Foreign Language (Internet Test)
7.5 (Minimal Subscore Writing: 7.0)	110

Fächerkombinationen

Im M.A.-Studiengang wird das Studium in beiden zuvor studierten Fächern fortgesetzt.

Regelstudienzeit & Förderungshöchstdauer nach BAföG

4 Semester.

Auslandsaufenthalt

Studierenden müssen keinen verpflichtenden Auslandsaufenthalt absolvieren.

Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen

Die Anmeldung zu allen Lehrveranstaltungen erfolgt elektronisch über RUB-eCampus. Detaillierte Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen, Sprechstunden der Lehrenden, wichtigen Terminen, Fristen und Verfahren finden sich im Vorlesungsverzeichnis sowie auf <https://www.es.ruhr-uni-bochum.de/>.

Anwesenheitspflicht

In den meisten Lehrveranstaltungen des Englischen Seminars herrscht Anwesenheitspflicht. Die Details der geltenden Regelung entnehmen Sie bitte dem *Modulhandbuch*.

BERATUNG UND BETREUUNG

Servicezimmer

Die zentrale Anlaufstelle für alle studentischen Belange ist das Servicezimmer in GB 6/57 (Öffnungszeiten unter <https://www.es.ruhr-uni-bochum.de/es/studium/beratung/servicezimmer.html.de>). Für Bewerbungen, Hochschulwechsel etc. kann im Servicezimmer das **Transcript of Records** bestätigt werden. Die nötigen Bescheinigungen für die Anmeldung der Masterarbeit und zum Studienabschluss werden digital über <https://www.formblattverfahren-philologie.rub.de/doku.php/05-philologie?redirect=1> beantragt und per Mail zugestellt. Das Servicezimmer prüft und bestätigt bei Hochschulwechslern auch die zuvor von der Studienfachberaterin anerkannten und von den Studierenden selbst in RUB-eCampus nacherfassten Leistungen und vorgenommenen Modulzuordnungen. Alle Studierenden können sich dort für die Erfassung und Zuordnung Hilfestellung geben lassen. Außerdem können im Servicezimmer alte Klausuren und Hausarbeiten abgeholt werden.

Studienfachberatung

Studierende haben die Möglichkeit, sich während der Sprechstundenzeiten (<https://www.es.ruhr-uni-bochum.de/es/studium/beratung/studienfachberatung.html.de>) zu allen Angelegenheiten ihres Anglistik/Amerikanistikstudiums bei Frau PD Dr. Monika Müller, der Studienfachberaterin des Englischen Seminars, beraten zu lassen.

ZUM AUFBAU DES STUDIUMS

Modularisierung

Die einzelnen Lehrveranstaltungen sind zu Studieneinheiten, so genannten Modulen, zusammengefasst, die der inhaltlichen Strukturierung und Transparenz des Studiums dienen. Ein Modul umfasst thematisch aufeinander bezogene Einzelveranstaltungen und erstreckt sich über ein bis zwei Semester. Die Beschreibungen der Module sowie ihre jeweilige Zusammensetzung aus Einzelveranstaltungen finden Sie im *Modulhandbuch*.

Kreditpunkte (CP)

Für ordentlich absolvierte Veranstaltungen werden Kreditpunkte vergeben. Pro CP ist mit einem Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden zu rechnen, der sich aus der Dauer der Veranstaltung und der Vor- und Nachbereitungszeit zusammensetzt.

Semesterwochenstunden (SWS)

Die Veranstaltungsdauer wird in Semesterwochenstunden berechnet: 2 SWS entsprechen z.B. einer zweistündigen (2x 45 Minuten) Veranstaltung, die einmal in der Semesterwoche stattfindet.

Veranstaltungsformen

Vorlesungen geben in der Regel einen Überblick über bestimmte Themen, Epochen, Bereiche oder Teilgebiete des Fachs.

Übungen dienen der Vertiefung von Fachkenntnissen und dem Erwerb fachspezifischer Fähigkeiten und Fertigkeiten anhand exemplarischer Themen. Übungen können nicht als Seminare anerkannt werden.

Seminare sind Lehrveranstaltungen, in denen wissenschaftliches Arbeiten an einem eng begrenzten Gegenstand eingeübt wird. Seminare können nach Rücksprache mit den Lehrenden unter Reduzierung der Anforderungen als Übungen anerkannt werden.

Forschungsseminare bieten besonders leistungsstarken Studierenden die Gelegenheit, innerhalb eines Schwerpunktbereichs eigenen Forschungsinteressen nachzugehen. Sie sind nicht obligatorisch und können nur nach vorheriger persönlicher Absprache mit den betreffenden Lehrenden belegt werden. Generelle Teilnahmevoraussetzung für ein Forschungsseminar ist ein in dem betreffenden Modulbereich bereits mit einer Mindestnote von 1,7 abgeschlossenes Mastermodul.

Independent Studies können besonders leistungsstarke Studierende betreiben, nachdem sie in enger Absprache mit einem:r Betreuer:in ein kleineres Forschungsprojekt entwickelt haben, das sie im Anschluss selbständig durchführen. Studierende müssen hierfür unter den Professor:innen und Habilitierten des Englischen Seminars eine:n Betreuer:in finden, der/die sich bereit erklärt, das von ihnen vorgeschlagene Projekt zu begleiten und zu bewerten. Generelle Teilnahmevoraussetzung ist ein in dem betreffenden Modulbereich bereits mit einer Mindestnote von 1,7 abgeschlossenes

Mastermodul. Zu Beginn der Independent Studies wird zwischen Betreuer:in und Studierendem:r eine Leistungsvereinbarung aufgesetzt, in der Informationen zu Titel, Art und Dokumentationsform der eigenständigen Studien festgehalten werden. Zwischen Beginn und Fertigstellung/Kreditierung des Projekts muss mindestens einmal eine Zwischenbesprechung mit dem:r Betreuer:in erfolgen. Die durch Independent Studies erworbenen 3 CP lassen sich mit einem Forschungsseminar zu einem Forschungsmodul kombinieren, aber auch in regulären Modulen anstelle der Übung/Vorlesung anrechnen. Independent Studies können im M.A. nur einmal absolviert werden.

Gliederung

Wahlpflichtbereich

Der Wahlpflichtbereich umfasst fünf Module aus den Bereichen Linguistik, Literaturwissenschaft, Cultural Studies und Fremdsprachenausbildung. Die Wahl der fünf Module ist weitgehend frei, es dürfen aber nicht alle aus einem Bereich stammen. Außerdem kann auch maximal *ein* Modul Fremdsprachenausbildung gewählt werden, dessen Besuch nachdrücklich empfohlen wird.

Pflichtbereich

Obligatorischer Bestandteil des Studiums ist ein Examensmodul. Dieses besteht aus einem auf die Prüfungsphase vorbereitenden Seminar und einer 45-minütigen mündlichen Kompetenzprüfung über drei anglistische/amerikanistische Fachgebiete.

Module

Im Fach Anglistik/Amerikanistik werden i.d.R. die folgenden Module angeboten:

Bereich Literatur:

Modul Britische Literatur
Modul Amerikanische Literatur
Forschungsmodul Englische Literatur
Forschungsmodul Amerikanische Literatur

Bereich Linguistik:

Modul Linguistik
Forschungsmodul Linguistik

Bereich Cultural Studies:

Modul Cultural Studies GB
Modul Cultural Studies USA
Forschungsmodul Cultural Studies GB
Forschungsmodul Cultural Studies USA

Fremdsprachenausbildung

sowie das **Examensmodul**.

Fachnotenrelevante Module

Vier frei wählbare Module aus den Bereichen Linguistik, Literaturwissenschaft oder Cultural Studies, sowie das Examensmodul gehen zu jeweils 20% in die Fachnote ein. Ein möglicherweise gewähltes Modul Fremdsprachenausbildung geht nicht in die Fachnote ein.

Studienschwerpunkt

Shakespeare Studies: Early English Literature and Culture

Es existiert im Master-Studiengang die freiwillige Option, einen speziellen und gesondert zertifizierten **Studienschwerpunkt „Shakespeare Studies: Early English Literature and Culture“** zu setzen. Studierende können sich so intensiver mit dem Werk Shakespeares, dessen historischen und kulturellen Kontexten sowie dessen Rezeption auseinandersetzen.

Folgende Leistungen müssen erbracht werden: erfolgreiches Absolvieren von zwei Modulen aus dem Angebot des Studienschwerpunkts; erfolgreiches Absolvieren des Examensmoduls – d.h. Seminar und alle drei Themen der mündlichen Prüfung – in den Bereichen des Studienschwerpunkts.

Die Anmeldung und Zulassung zum Studienschwerpunkt erfolgt über ein persönliches Gespräch mit dem verantwortlichen Organisator, Prof. Dr. Roland Weidle. Die Anerkennung und der Ausweis des erfolgreichen Absolvierens des Studienschwerpunkts erfolgt durch einen Eintrag im Transcript of Records sowie durch ein am Ende des Studiums ausgestelltes Zertifikat.

STUDIEN- UND PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Die Kreditierung von Modulen erfolgt auf Grundlage der Kreditierung der einzelnen Modulteile (i.d.R. Veranstaltungen). Die Kreditierung eines Moduls setzt den erfolgreichen Besuch aller Modulteile voraus. Die Kriterien für die Leistungsbeurteilung und Kreditierung geben die Lehrenden vor Beginn der Veranstaltung bekannt, i.d.R. sind diese auch bereits im *Seminarinternen Vorlesungsverzeichnis* vermerkt.

Die Studien- und Prüfungsleistungen in allen Veranstaltungen werden benotet. Benotungen erfolgen durch die Noten sehr gut (1,0), gut (2,0), befriedigend (3,0), ausreichend (4,0) und mangelhaft (5,0). Notentendenzen können durch Erniedrigung bzw. Erhöhung um 0,3 angezeigt werden, wobei die Noten 0,7 und 4,3 ausgeschlossen sind.

Bewertung & Kreditierung

Die Kreditierung von Veranstaltungen erfolgt auf Grundlage von aktiver Teilnahme und erfolgreicher Erbringung der diversen studienbegleitenden Leistungen. Nähere Informationen zu den Leistungsanforderungen finden sich im *Modulhandbuch*.

Die Benotung von Studienleistungen erfolgt, um Studierende über ihren Leistungsstand zu informieren. Die Noten gehen nicht in die Fach- und Endbenotung ein. Prüfungsleistungen bzw. Modulprüfungen gehen gemäß der Bestimmungen des Modulhandbuchs in die Berechnung der Fachnote ein.

Wiederholung von nicht bestandenen Leistungen

Bestehen Studierende die von den Lehrenden definierten, zentralen Studien- oder Prüfungsleistungen (Tests, Klausuren, schriftliche Arbeiten, mündliche Prüfungen etc.) in den Veranstaltungen nicht (Note schlechter als 4,0), wird ihnen eine zweite Möglichkeit eingeräumt, diese bis spätestens zum Beginn der folgenden Vorlesungszeit zu erbringen. Bei erneutem Nichtbestehen der Leistung muss eine neue Veranstaltung des betreffenden Typs besucht und bestanden werden. Im Fall von Täuschungsversuchen und Plagiaten verfällt das Recht auf eine Wiederholungsmöglichkeit der Leistung.

M.A.-Arbeit

Zum Abschluss des M.A.-Studiums muss in einem der beiden gewählten Fächern das „M.A.-Abschlussmodul“ belegt werden, in dessen Rahmen dann auch die M.A.-Arbeit geschrieben wird. Teilnahmevoraussetzungen und Struktur des M.A.-Abschlussmoduls in Anglistik/Amerikanistik entnehmen Sie bitte dem *Modulhandbuch*. Die Bearbeitungszeit für die M.A.-Arbeit beträgt vier Monate (sechs Monate bei empirischen Arbeiten). Die M.A.-Arbeit im Fach Anglistik/Amerikanistik wird in englischer Sprache abgefasst. Sie soll einen Umfang von 200.000 Zeichen (entspricht ungefähr 80 Seiten) nicht überschreiten. Sie wird von einem:r Prüfer:in als Erstgutachter:in betreut und gemeinsam mit einem:r weiteren Prüfer:in als Zweitgutachter:in bewertet.

STUDIENVERLAUFSPLAN

2-FACH-M.A. ANGLISTIK/AMERIKANISTIK

(Beispiel bzw. Empfehlung; Abweichungen sind möglich)

Jahr	Semester	Veranstaltungen	SWS	CP
1.	1.	Modul 1 Teil 1: Vorlesung oder Übung + Teil 2: Seminar	4	8
		Modul 2 Teil 1: Seminar	2	5
		Modul 3 Teil 1: Übung 1 (Beispiel und Empfehlung: Fremdsprachenausbildung)	2	4
	2.	Modul 2 Teil 2: Vorlesung oder Übung	2	3
		Modul 3 Teil 2: Übung 2 (s.o.)	2	4
		Modul 4 Teil 1: Vorlesung oder Übung + Teil 2: Seminar	4	8
2.	3.	Modul 5 Teil 1: Vorlesung oder Übung + Teil 2: Seminar	4	8
		Examensmodul Teil 1: Seminar	2	5
	4.	Examensmodul Teil 2: mdl. Kompetenzprüfung ggf. M.A.-Abschlussmodul inkl. M.A.-Arbeit		5
			22	50